

Noten"besprechung"

Beitrag von „WillG“ vom 3. Juli 2024 21:07

Wie gesagt, ich finde ja eigentlich gar nicht, dass man das so unbedingt breit treten muss, schon gar nicht muss man sich empören.

Ich finde aber durchaus, dass es nicht schaden kann, den eigenen Sprachgebrauch zu reflektieren. Und das kolportieren von Stereotypen, zumal in negativen Kontexten, erscheint mir eben durchaus geeignet dazu. Aber ist vielleicht nicht jedermanns Sache. Meinetwegen.

Es ist aber durchaus typisch für eine bestimmte Geisteshaltung, das dann ins Lächerliche zu ziehen.